



Stadt Hessisch Oldendorf
- Herrn Bürgermeister Harald Krüger -
Marktplatz 13

31840 Hessisch Oldendorf

Hessisch Oldendorf, 19.08.2021

Antrag

Erstellung eines Krisenplanes bzw. Notfallkonzeptes in Gefahrensituationen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Krüger,

die Mehrheitsgruppe beantragt die Erstellung eines Krisenplanes bzw. einen Notfallkonzeptes in Gefahrensituationen, gültig für das Stadtgebiet Hessisch Oldendorf. Die Abstimmung über diesen Antrag soll sehr zeitnah in der nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses am 26. August 2021 erfolgen.

Sachdarstellung:

In der vergangenen Woche hat der Weltklimarat den ersten Teil seines aktuellen Sachstandsberichts veröffentlicht – eine Art Realitätscheck zur Klimakrise. Der Bericht warnt vor einer deutlich rascheren Erderwärmung als bisher erwartet, schmelzenden Gletschern, steigendem Meeresspiegel und häufigeren Extremwetterereignissen. Traurigerweise sind dieses keine neuen Informationen, machen aber umso deutlicher, dass auch lokale Vorbereitungen getroffen werden müssen.

Sowohl die Starkregenereignisse vom 30. September 2017 im Sonnental, Gleiches im Juni 2021 im Süntel, sowie zuletzt die verheerenden unweatherbedingten Verwüstungen im Juli 2021 im Südwesten Deutschlands zeigen die unberechenbare Gewalt auf, die uns alle von jetzt auf gleich ereilen kann. Nicht nur Wasser stellt eine Gefahr dar, sondern auch Windereignisse, Erdbeben, Trockenheit und Dürre, Unfälle, Pandemien uvm.

Die Zeit des Reden und des Bedauerns müssen der Vergangenheit angehören, jetzt heißt es handeln.

Bereits in den letzten Jahren wurden seitens der Politik nicht unerhebliche zusätzliche Haushaltsmittel zur Erhöhung der Sicherheit von Bevölkerung und unserer Landschaft bereitgestellt. Dieses reicht jedoch bei Weitem nicht aus. Alle bisherigen Ereignisse, einschließlich der derzeitigen Corona-Pandemie, zeigen auf, dass es noch eine Vielzahl von Handlungsnotwendigkeiten in Sachen „Krisenbewältigung“ gibt.

Seitens der Mehrheitsgruppe SPD/Bündnis90-Die Grünen erwarten wir die Aufnahme der Aktivitäten zur Erarbeitung eines vollumfänglichen Krisenplanes unter kontinuierlicher Einbindung der politischen Gremien. Uns ist bewusst, dass es sich hierbei um ein längerfristiges Projekt handelt, welches nicht nur Ressourcen sondern auch Haushaltsmittel bindet. Das bedeutet,

nicht nur ein Konzept zu erstellen, sondern dass dieses auch mit entsprechenden Maßnahmen unterlegt wird.

Hierzu muss auch untersucht werden, inwieweit mögliche „Förderkulissen“ bei Investitionen bzw. bei der Umsetzung von Maßnahmen in Anspruch genommen werden können.

Nachstehend führen wir einige denkbare Maßnahmen auf, die definitiv keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Rangfolge darstellen, aber neben dem vorhandenen Bewusstsein eine zusätzliche Hilfestellung für die Konzeption sein sollen.

- Sirenen und anderweitige Warn- und Alarmsysteme
- Benachrichtigungsmanagement – SMS, Whatsapp, Messenger, u.ä.
- Bürgerinformation – Handbuch, Internet-Homepage, Quickcard, Hotline, usw.
- Feuerwehrausstattung
- Helfernetzwerk – THW, DRK, Feuerwehren, Bundeswehr, Krisenstab...
- Sandsackdepots
- Evakuierung – auch Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- Verpflegung und Versorgung von Helfern und Betroffenen
- Bereitschaft von technischem Spezial-Gerät
- Löschwasservorräte
- Strom- Wasser- und Gasversorgung
- Sicherstellen von Kommunikation (technisch) Telefon, Mobilfunk
- Verzeichnis von Ansprechpartnern / Notfallhandbuch
- Krisenmanager
- Ärztliche Versorgung
- Präventive Maßnahmen (Hochwasserschutz, Waldbrand, Trinkwasservorrat...)
- Zeitnahe Unterbringung von Geschädigten und Opfern
- etc....

Sowohl die bevorstehenden Wahlen der Kommunalparlamente als auch der anstehende Bürgermeisterwechsel dürfen kein Hinderungsgrund sein, die Aktivitäten sofort aufzunehmen. Vielmehr muss sogar sichergestellt werden, dass vorhandenes Wissen und Erfahrungen an den künftigen Bürgermeister der Stadt Hessisch Oldendorf weitergegeben werden.

Abschließend möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass sich unser Antrag auf die regionale Zuständigkeit der Stadt Hessisch Oldendorf nebst seinen Ortsteilen bezieht. Querverweise zu weiteren und übergeordneten Zuständigkeiten werden allerdings erwartet.

Nachstehende Links geben noch zusätzliche Informationen zum Projekt:

1. https://assets.ctfassets.net/upmoejz03x66/F4jjceEN4BJDbi-JWpivZM/9e8ca6a36d1ecfd27743a5ce4f9d3701/Flyer_kommunales_Krisen-und_Notfallmanagement.pdf
2. <https://assets.ctfassets.net/upmoejz03x66/2pGazKUuIRKScYeKEhknM/2a5d1697b83f95083e02d217ed93a357/infosheet-notfallmangement-kommunales-krisenmanagement.pdf>

Mit freundlichem Gruß



Kai-Uwe Eggers
Gruppensprecher